

Im Rahmen der IGA Berlin wurden unsere Arbeiten vom Bundesinnungsverband der Steinmetze mit 2 Goldmedaillen und einer Bronzemedaille ausgezeichnet.  
Die Steine stehen noch bis 15.10 2017 auf der Internationalen Gartenschau in Berlin.

### **Mit Gold ausgezeichnet**

Dieses Grabmal wurde für eine Familiengrabstätte konzipiert.  
Der Gedanke dabei ist, dass für jeden Verstorbenen oder für Familie ein Würfel dazugelegt werden kann.  
Jerusalem wird in OFFB.21, 11-15 beschrieben als eine Stadt aus glasartigem Gold und von würfelförmiger Gestalt. Auf jeder der 4 Seiten existieren jeweils 4 Stadttore.  
Innerhalb des Würfels haben wir die goldene Kuppel eingearbeitet, welche sich bei genauem Betrachten eröffnet.



Wild/fotowild.de/BIV

Ein von Hand gezeichneter Schriftteppich wurde sehr fein in den Stein eingehauen



Wild/fotowild.de/BIV

## Mit Gold ausgezeichnet



Wild/fotowild.de/BIV

Diese Säule wurde als Karussell konzipiert trägt einen Spruch aus einem Indianischem Sonnengesang.

Lass es schön sein, wenn ich mein letztes Lied singe  
Lass es tag sein, wenn ich mein letztes Lied singe  
Ich möchte mit meinen beiden Füßen auf dem Boden stehen,  
mit meinen Augen hochblicken, wenn ich mein letztes Lied singe.  
Ich möchte , dass Winde meinen Körper umschließen ,  
dass die Sonne auf meinen Körper scheint, wenn ich mein letztes Lied singe.

Lass es schön sein,  
lass es Tag sein  
wenn ich mein letztes Lied singe  
Wir wählten für diesen Entwurf einen Kehlheimer Auerkalk, welcher handwerklich behauen wurde.  
Die angehängten Steinplättchen sind aus verschiedenen deutschen Sandsteinen gefertigt und tragen Adjektive die aus Gedankengängen aus dem Sonnengesang angeregt sind

Das leuchtende Rad aus Messing fertigt Günter Siegrist von der **Firma GS Metallbau** In Bruchsal-Heidelsheim in seiner Werkstatt.

## Mit Bronze ausgezeichnet

Grabmal gefertigt aus Kalkstein belgischem Blaustein.



Wild/fotowild.de/BIV